



Arnez
Rechtsanwalts
GmbH

Politik zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Politik zur Verarbeitung personenbezogener Daten

1. Allgemeine Bestimmungen

Diese Richtlinie zur Verarbeitung personenbezogener Daten wurde in Übereinstimmung mit dem Gesetz erstellt und legt das Verfahren zur Verarbeitung personenbezogener Daten und Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit personenbezogener Daten von AVELLUM LLC (im Folgenden als Auftragnehmer bezeichnet) fest.

Der Auftragnehmer setzt als wichtigstes Ziel und Bedingung für die Durchführung seiner Aktivitäten die Einhaltung der Rechte und Freiheiten des Menschen und Bürgers bei der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten, einschließlich des Schutzes der Rechte auf Privatsphäre, persönliche und familiäre Geheimnisse.

Diese Politik des Auftragnehmers in Bezug auf die Verarbeitung personenbezogener Daten (im Folgenden als die Politik bezeichnet) gilt für alle Informationen, die der Auftragnehmer über die Besucher der Website erhalten kann.

2. Basic concepts used in the Policy

Automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Verarbeitung personenbezogener Daten mit Hilfe von Computertechnologie. Die Sperrung personenbezogener Daten ist eine vorübergehende Aussetzung der Verarbeitung personenbezogener Daten (außer in Fällen, in denen die Verarbeitung zur Klärung personenbezogener Daten erforderlich ist).

Website - eine Gesamtheit von Grafik- und Informationsmaterialien sowie von Computerprogrammen und Datenbanken, die deren Verfügbarkeit im Internet unter einer Netzadresse gewährleisten. Informationssystem für personenbezogene Daten - eine Gesamtheit von personenbezogenen Daten, die in Datenbanken enthalten sind, sowie Informationstechnologien und technische Mittel, die ihre Verarbeitung gewährleisten.

Entpersonalisierung personenbezogener Daten - Handlungen, durch die es unmöglich wird, ohne zusätzliche Informationen die Zugehörigkeit personenbezogener Daten zu einem bestimmten Nutzer oder einem anderen Subjekt personenbezogener Daten zu bestimmen. Verarbeitung personenbezogener Daten - jede Handlung (Operation) oder eine Reihe von Handlungen (Operationen), die mit oder ohne Verwendung von Automatisierungswerkzeugen mit personenbezogenen Daten durchgeführt werden, einschließlich Sammlung, Aufzeichnung, Systematisierung, Akkumulation, Speicherung, Klärung (Aktualisierung, Änderung), Extraktion, Verwendung, Übertragung (Verteilung, Bereitstellung, Zugang), Depersonalisierung, Sperrung, Löschung, Zerstörung von personenbezogenen Daten.

Auftragnehmer - ein staatliches Organ, ein kommunales Organ, eine juristische oder natürliche Person, die unabhängig oder gemeinsam mit anderen Personen die Verarbeitung personenbezogener Daten organisiert und/oder durchführt sowie die Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten, die Zusammensetzung der zu verarbeitenden personenbezogenen Daten und die mit den personenbezogenen Daten durchgeführten Aktionen (Operationen) bestimmt.

Personenbezogene Daten - alle Informationen, die sich direkt oder indirekt auf einen bestimmten oder identifizierbaren Nutzer der Website beziehen. Kunde - jeder Besucher, der die Lizenzvereinbarung der Website akzeptiert hat. Bereitstellung personenbezogener Daten -

Handlungen, die darauf abzielen, personenbezogene Daten an eine bestimmte Person oder einen bestimmten Personenkreis weiterzugeben.

Verbreitung personenbezogener Daten - jede Handlung, die darauf abzielt, personenbezogene Daten an einen unbestimmten Personenkreis weiterzugeben (Übermittlung personenbezogener Daten) oder die personenbezogenen Daten einer unbegrenzten Anzahl von Personen zur Kenntnis zu nehmen, einschließlich der Veröffentlichung personenbezogener Daten in den Medien, der Einstellung in Informations- und Telekommunikationsnetze oder der Gewährung des Zugangs zu personenbezogenen Daten auf andere Weise.

Grenzüberschreitende Übermittlung personenbezogener Daten ist die Übermittlung personenbezogener Daten in das Hoheitsgebiet eines ausländischen Staates an die Behörde eines ausländischen Staates, eine ausländische natürliche oder eine ausländische juristische Person. Vernichtung personenbezogener Daten - jede Handlung, durch die personenbezogene Daten unwiderruflich vernichtet werden, so dass es unmöglich ist, den Inhalt personenbezogener Daten im Informationssystem für personenbezogene Daten wiederherzustellen, und/oder durch die materielle Träger personenbezogener Daten vernichtet werden.

3. Der Auftragnehmer kann die folgenden personenbezogenen Daten des Auftraggebers verarbeiten:

Nachname, Vorname, Vatersname;

- E-Mail Adresse;
- Telefonnummern;
- Jahr, Monat, Datum und Ort der Geburt;
- Dokumente.

Die oben genannten Daten, die im Folgenden als Richtlinie bezeichnet werden, werden unter dem allgemeinen Begriff der personenbezogenen Daten zusammengefasst.

4. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Zweck der Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden besteht darin, den Nutzer durch das Versenden von E-Mails zu informieren und ihm den Zugang zu den auf der Website enthaltenen Dienstleistungen, Informationen und/oder Materialien zu ermöglichen. Der Auftragnehmer hat auch das Recht, dem Nutzer Benachrichtigungen über neue Produkte und Dienstleistungen, Sonderangebote und verschiedene Veranstaltungen zu senden. Der Nutzer kann jederzeit den Erhalt von Informationsmitteilungen ablehnen, indem er dem

Auftragnehmer eine E-Mail mit dem Vermerk "Ablehnung der Benachrichtigung über neue Produkte und Dienstleistungen und Sonderangebote" schickt.

Anonymisierte Benutzerdaten, die mit Hilfe von Internet-Statistikdiensten gesammelt werden, werden verwendet, um Informationen über die Aktionen der Benutzer auf der Website zu sammeln und die Qualität der Website und ihres Inhalts zu verbessern.

5. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Der Auftragnehmer verarbeitet die personenbezogenen Daten des Kunden nur, wenn sie vom Nutzer selbständig über spezielle Formulare auf der Website ausgefüllt und/oder übermittelt werden. Durch das Ausfüllen der entsprechenden Formulare und / oder das Senden Ihrer persönlichen Daten an den Auftragnehmer, stimmt der Benutzer mit dieser Politik.

Der Auftragnehmer verarbeitet anonymisierte Daten über den Kunden, wenn dies in den Einstellungen des Browsers des Nutzers erlaubt ist (die Speicherung von Cookies und die Verwendung der JavaScript-Technologie sind aktiviert).

6. Verpflichtungen der Parteien

- Der Auftragnehmer verpflichtet sich, dem Kunden gegen eine Gebühr von 15 % des gezahlten Betrags Rechtsbeistand zu leisten, sofern dies möglich ist.
- Dem Auftragnehmer ist es untersagt, personenbezogene Daten des Kunden an Dritte weiterzugeben, es sei denn, dies ist erforderlich.
- Der Auftragnehmer kann den Vertrag im Falle von Vertragsverletzungen durch den Kunden einseitig kündigen.
- Der Kunde verpflichtet sich, dem Auftragnehmer alle notwendigen Informationen zur Verfügung zu stellen.
- Beendigung der Zusammenarbeit einseitig seitens des Kunden, ist der Kunde verpflichtet, 15% des Betrages des gewonnenen Rechtsstreits für die Dienstleistungen unserer Firma zu zahlen, wenn die Zusammenarbeit nach Erhalt einer offiziellen Gerichtsentscheidung zugunsten des Kunden beendet wird.
- Der Kunde ist verpflichtet, keine Informationen an Dritte weiterzugeben, die nicht mit dem Verfahren in Verbindung stehen.

7. Verfahren für die Erhebung, Speicherung, Übermittlung und andere Arten der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Sicherheit der vom Auftragnehmer verarbeiteten personenbezogenen Daten wird durch die Umsetzung rechtlicher, organisatorischer und technischer Maßnahmen gewährleistet, die erforderlich sind, um die Anforderungen der geltenden Rechtsvorschriften im Bereich des Schutzes personenbezogener Daten vollständig zu erfüllen.

Der Auftragnehmer sorgt für die Sicherheit der personenbezogenen Daten und ergreift alle möglichen Maßnahmen, um den Zugang zu den personenbezogenen Daten für Unbefugte auszuschließen. Die personenbezogenen Daten des Kunden werden unter keinen Umständen an Dritte weitergegeben, außer in Fällen, die mit der Umsetzung der geltenden Gesetzgebung zusammenhängen.

Im Falle der Feststellung von Ungenauigkeiten in den personenbezogenen Daten kann der Nutzer diese selbständig aktualisieren, indem er dem Auftragnehmer eine Mitteilung an die E-Mail-Adresse des Auftragnehmers mit dem Vermerk "Aktualisierung der personenbezogenen Daten" schickt.

Der Zeitraum für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist unbegrenzt. Der Kunde kann seine Zustimmung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit widerrufen, indem er dem Auftragnehmer eine Mitteilung per E-Mail an die E-Mail-Adresse des Auftragnehmers mit dem Vermerk "Widerruf der Zustimmung zur Verarbeitung personenbezogener Daten" sendet.

8. Grenzüberschreitende Übermittlung von personenbezogenen Daten

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, sich vor Beginn der grenzüberschreitenden Übermittlung personenbezogener Daten zu vergewissern, dass der ausländische Staat, in dessen Hoheitsgebiet die Übermittlung personenbezogener Daten erfolgen soll, einen zuverlässigen Schutz der Rechte der betroffenen Personen gewährleistet.

Die grenzüberschreitende Übermittlung personenbezogener Daten in das Hoheitsgebiet ausländischer Staaten, die die oben genannten Anforderungen nicht erfüllen, kann nur dann erfolgen, wenn eine schriftliche Zustimmung der betroffenen Person zur grenzüberschreitenden Übermittlung ihrer personenbezogenen Daten vorliegt und/oder ein Vertrag abgeschlossen wurde, an dem die betroffene Person beteiligt ist.

9. Schlussbestimmungen

Der Kunde kann sich per E-Mail an den Auftragnehmer wenden, um Klarstellungen zu Fragen zu erhalten, die für die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten von Interesse sind. In diesem Dokument werden alle Änderungen der Politik zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Auftragnehmer aufgeführt. Die Richtlinie ist auf unbestimmte Zeit gültig, bis sie durch eine neue Version ersetzt wird.